

Tratschecke

## ***Bürgergarten in Altenhain wird Swingerclub?***

### **Die Gerüchteküche brodel.**

Einige wussten aus „sicherer“ Quelle zu berichten, dass im Club nur zarte Unterwäsche und Maske getragen wird. Aber wie verhindert man vom Nachbarn entlarvt zu werden, wenn die Dessous im Garten auf der Leine trocknen?

Ich habe den neuen Besitzer des Bürgergartens daraufhin angesprochen .

Herr Kobler, der in Leipzig wohnt und eine Möbelspedition betreibt, war sichtlich amüsiert:

*Es kann sein, dass ich im Gespräch mal verlauten ließ, am schnellsten verdient man Geld mit einem Swingerclub.*

*Aber das war nur ein Scherz. Ich freue mich über das Interesse der Altenhainer an der Zukunft des*

*Bürgergartens. Ich habe vor, das Gebäude mit eigenen Mitteln bis 2007 zu sanieren und dann als Erlebnis-gastronomie für jung und alt zu betreiben. Da ich aus der Gastronomie komme, weiß ich, dass dies nicht einfach sein wird, doch jetzt genieße ich erst einmal die Freuden und Leiden eines Bauherrn.*

Ich glaube, viele Altenhainer haben erst nach der Schließung des Bürgergartens gemerkt, dass eine Gaststätte im Ort fehlt. Man geht zwar nicht oft hin, aber man könnte es.

Ich meine, in unseren Ort gehört eine Bildungseinrichtung, eine Kirche, eine Erlebnistaststätte, Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf und natürlich Gewerbetreibende und Vereine.

Ihr LEA

Auch Ihre Mitarbeit ist gefragt!

Hinweise, Tipps, Ratschläge, Kritiken , auch zur zukünftigen Gestaltung unseres Heimatblattes nimmt Herr Seeliger gern unter Tel.:034383 / 63999 entgegen.

## **Altenhainer Veranstaltungskalender**

*Was ist wann wo los in Altenhain?*

für den Zeitraum vom  
01.03.2006 bis zum 30.06.2006

### **März 2006**

**02.03.** Mitgliederversammlung des  
19:00 Uhr Altenhainer Heimatverein  
in der Sportlerklausur

### **April 2006**

**15.04.** Osterfeuer  
veranstaltet durch die Altenhainer Feuerwehr

### **Mai 2006**

**01.05.** Sportfest auf dem Sportplatz  
10.00 Uhr organisiert durch SV Blau-Weiß Altenhain

**07.05.** Konfirmation i. d. Kirche

**13.05.** Der Altenhainer Wald wird gefegt,  
10.00 Uhr organisiert durch den AHV  
Treffpunkt: blauer Bruch

**14.05.** musikalischer Gottesdienst oder  
Konzert in der Kirche

**25.05.** Himmelfahrt an den 6 Wegen,  
09.00 Uhr veranstaltet durch die Kirche

**25.05.** Himmelfahrt am schwarzen Bruch  
10:00 Uhr veranstaltet durch die Altenhainer Feuerwehr

### **Juni 2006**

**03.06.** Kindertag &  
Tag der offenen Tür in der alten Schule / AHV

**17./18.06.** Kaninchenzüchtersausstellung  
in der Altenhainer Turnhalle

**24.06.** Johannisfest in der Kirche , Beginn 18:00

Altenhainer Heimatverein e.V.

Ansprechpartner: Torsten Seeliger, Busstrasse 2, 04687 Altenhain  
Telefon 034383/63999



Altenhainer Heimatverein e.V.

# **Altenhainer Heimatblatt**



Altenhainer Heimatverein e.V.

Blatt 1 / 06

Ein Informationsblatt des Altenhainer Heimatvereins

Der Altenhainer Heimatverein möchte an dieser Stelle in Zukunft über Aktivitäten und Veranstaltungen in Altenhain berichten, Interessantes aus Vergangenheit und Gegenwart erzählen, sowie Informationen weitergeben, die unseren Heimatort betreffen.



Vereinshaus des AHV, die „alte Schule“

### **Aktivitäten des Altenhainer Heimatvereins:**

- Sanierung und Ausbau der alten Schule zur Begegnungsstätte
- Einrichtung einer Heimatstube mit Exponaten zur Altenhainer Geschichte
- Organisation von Ausflügen in die nähere Umgebung unserer Heimat
- Organisation des Altenhainer „Wald fegen“ 1x im Jahr
- Beteiligung am Wichtelmarkt
- Adventsfenstersuchen
- Organisation von Vorträgen zur Altenhainer Geschichte

# VOM MÜHLTEICH BIS SONNENWINKEL

Eine Schriftenreihe der Arbeitsgruppe Dorfgeschichte des Altenhainer Heimatvereins e.V.

Ausgabe: 1 / März 2006

Bearbeitet : Volker Killisch

**Liebe Altenhainer,** herzlich willkommen zur ersten Ausgabe unseres Informationsblattes. Auf dieser Seite wollen wir Sie in Zukunft über die reiche und spannende Geschichte unseres schönen Heimatdorfes informieren.

Wir, die Arbeitsgruppe Dorfgeschichte, haben uns das Ziel gestellt, uns um die Erforschung und Bewahrung Altenhainer Geschichte zu bemühen. Dabei befinden wir uns in der langen Tradition Altenhainer Chronisten, die schon im Jahr 1867 begann.

Dabei muß ausdrücklich betont werden, dass die Informationen, die wir Ihnen hier vermitteln, auf unserem augenblicklichen Kenntnisstand beruhen. Wir sind für Ergänzungen und Hinweise immer offen.

## Die erste Erwähnung von Altenhain:

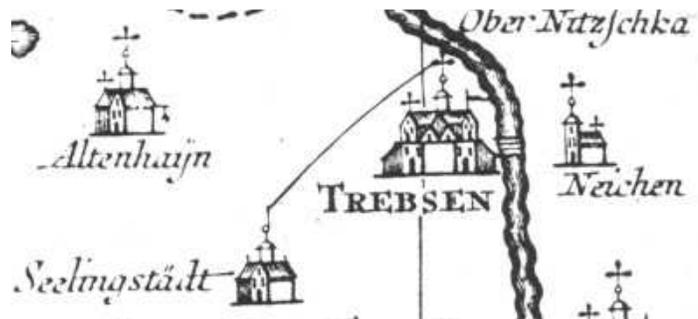
Es handelt sich hierbei um einen Eintrag aus einem Kanzleiausgangsregister Markgraf Wilhelms I. des Einäugigen von Meißen. Mit dieser Urkunde erhielt Kunigunde von Trebsen (Trebizsin), Ehefrau des Konrad von Trebsen, von Markgraf Wilhelm I. ein Leibgedinge (Gut zur Versorgung einer Ehefrau im Witwenfall). Dieses bestand aus je der Hälfte von zwei Dörfern, Burkartshain (Burghartshain) und Altenhain (Aldinhayn) im Amt Naunhof (in districto Nuvenhofe). Die in dem Kopial Nr. 30, Blatt 27a, als Inhaltszusammenfassung enthaltene Urkunde ist datiert auf den **11. Dezember 1370** (anno domini 1370 feria quarte ante Lucie). Vermutlich jedoch entstand Altenhain bereits im Zuge des hochmittelalterlichen Landesausbaus zwischen 1150 und 1250. Die relativ späte Erwähnung ist aufgrund der geringen Schriftlichkeit im Mittelalter nicht ungewöhnlich.

(Quelle: Sächsisches Hauptstaatsarchiv Dresden)

## Aus einer Karte von 1760

Erstellt wurde diese Karte von Friedrich Adam Zürner (1679 – 1742) im Auftrag August des Starken.

(Quelle: Der Rundblick 2/1976)



Eine Stadt



Eine Hauptkirche



Eine Filialkirche



Ein Pastorat



Ein Dorff mit einer Kirche



Ein Gasthof oder Wirtshaus

## Die Altenhainer Chronisten:

### Teil I

**Pfarrer Ernst Gustav Hammer** (in Altenhain 1862 – 1872), begann im Juli 1867 eine Kirchenchronik zu erstellen, wobei er Quellen ab dem 16. Jahrhundert auswertete. Seine ihm im Amt folgenden Kollegen führten diese dann fort. Diese Chronik war schon vergessen und wurde erst durch die Auswertung anderer Schriften durch die AG Dorfgeschichte in diesem Jahr im Archiv der ev.-lut. Kirchgemeinde Trebsen in Trebsen wiederentdeckt.

**Pfarrer Dr. Martin Seidel** (in Altenhain 1877 - 1884)

**Pfarrer Christian Rudolf Böhringer** (in Altenhain 1884 - 1892)